

Absender:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Datum, Unterschrift*

* Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie und Ihre Begleitpersonen sich einverstanden, dass Sie gegebenenfalls auf Bildaufnahmen vom Veranstaltungstag zu sehen sind, die im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Familienbundes der Katholiken im Erzbistum Bamberg verwendet werden.
Wenn Sie in Zukunft keine Informationen mehr vom Familienbund und der Katholischer Elternschaft erhalten möchten, können Sie diese telefonisch unter 0951 502 3545 oder per E-Mail an kontakt@familienbund-bamberg.de abbestellen.

Veranstaltungsort

Bistumshaus St. Otto
Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg

Parkmöglichkeiten

- innerhalb des Gebäude-Areals
- auf dem nahegelegenen P+R-Platz am Heinrichsdamm

Anmeldung*

- mit beigefügter Anmeldekarte
- per Telefon: 0951 502 3545
- per E-Mail: kontakt@familienbund-bamberg.de
- Anmeldeschluss: Freitag, 10. April 2026
- Kinderbetreuung von 14:00 bis 17:00 Uhr, ab 3 Jahren

* Bitte geben Sie bei der Anmeldung neben Ihrem Namen auch Ihre vollständige Adresse und ggf. den Namen der Begleitperson sowie Name und Alter der Kinder an. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung.
Bei Verhinderung bitten wir Sie aus organisatorischen Gründen um Nachricht.
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Spenden erwünscht



Geduldet durch das Freistaat Bayern



Stock 3407371433

EINLADUNG zum Elternseminar

Die Macht der sozialen Medien
auf unsere Kinder



Samstag,
18. April 2026
14:00 - 17:00 Uhr



Bistumshaus St. Otto
Heinrichsdamm 32
96047 Bamberg

www.familienbund-bamberg.de

Deutsche Post
Antwort



Familienbund der Katholiken

Katholische Elternschaft Deutschlands

Diözesanverband Bamberg

Postfach 10 02 61

96054 Bamberg

Entgelt
Zahlt
Empfänger

EINLADUNG

Elternseminar

Liebe Eltern, sehr geehrte Damen und Herren,

soziale Medien gewinnen stetig an Einfluss auf das Leben von Kindern und Jugendlichen und können somit Auswirkungen auf ihre physische und psychische Entwicklung haben. Motorische, sprachliche und sozial-emotionale Kompetenzen werden ungünstig beeinflusst und grundlegende Kulturtechniken wie Lesen, Schreiben und Rechnen entwickeln sich oft nicht mehr altersentsprechend. In diesem Zusammenhang nehmen auch Schlafmangel, Essstörungen, Depressionen und ADHS zu. Ängste, Zwänge, Rückzug, Schulvermeidung und Identitätsprobleme sind weitere Symptome einer zunehmenden Verunsicherung bei Kindern und Jugendlichen.

Im Vortrag geht es unter anderem um die Gehirnentwicklung und psychische Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen.

Mögliche Auswirkungen der Technologisierung auf das soziale Zusammenleben werden aufgezeigt. Thematisiert wird auch die Verantwortung, die unsere Gesellschaft übernehmen muss, um dem Grundrecht unserer Kinder auf eine gesunde Entwicklung gerecht werden zu können.

Es geht um ein gezieltes Erlernen des Umgangs mit sozialen Medien und um die Diskussion, ob wir eine strengere rechtliche Regulierung sowohl der Inhalte als auch der Nutzung sozialer Medien bis zum 16. Lebensjahr brauchen.

Sie sind herzlich eingeladen zu dieser öffentlichen und kostenfreien Veranstaltung. Informieren Sie gerne auch andere Interessierte in Ihrem Bekannten- und Wirkungskreis.

Petra Schuckert

Petra Schuckert

KED-Diozesanbeauftragte



PROGRAMM

14:00 Uhr

Begrüßung
Petra Schuckert
KED-Diozesanbeauftragte

14:15 Uhr

Vortrag
"Die Macht der sozialen Medien auf unsere Kinder"
Prof. Dr. Edgar Friedrichs
Petra Friedrichs

15:15 Uhr

Pause und Austausch

16:00 Uhr

Gesprächsrunde

17:00 Uhr

Ende der Veranstaltung



Petra Friedrichs
Familientherapeutin,
Supervisorin

Prof. Dr. Edgar Friedrichs
Arzt für Kinder- und
Jugendmedizin, Psychotherapie

Anmeldung zum Elternseminar am Samstag, den 18.04.2026, 14:00 - 17:00 Uhr

Erwachsene(r)
Anzahl

Name, Vorname der Erwachsenen

Kind(er) für die Kinderbetreuung
Anzahl

Name, Vorname sowie Alter der Kinder